

Wettfahrtabbruch, wenn bereits Boote durchs Ziel gegangen sind

Beitrag von „finn.mrugalla“ vom 3. März 2020, 14:10

Zitat

Es mag durchaus sein, dass das für euch erfahrene alles (immer) glasklar ist ([TTT](#), [fabianbach](#)) - jedoch für den 1 x pro Jahr WFL im Rahmen einer RR am Binnensee - mglw. nicht.

Der daraus resultierende Frust bei Seglern/Offiziellen/Ausrichter ist leider vorprogrammiert.

Entweder wird nicht abgebrochen, es wird abgebrochen u. falsch gewertet,... "Schweinerennen"

Eine Lizenzprüfung hilft nicht weiter, da diese Frage nicht im Prüfungsbogen gestellt wird.

Ich komme zurück zum Multipl. Seminar 2019 FFM: Was sind die eigentlichen Probleme der "Basis" und was können wir dagegen machen...

Alles anzeigen

...das ist genau ein Teil des Problems: Wenn man nur einmal im Jahr als Wettfahrtleiter bei einer RR tätig wird und sich ansonsten nicht mit der Materie befasst, dann ist es m.E. einfach unmöglich, dass man genug weiß und ausreichend Routine hat. Dafür ist die ganze Angelegenheit einfach zu komplex und hinterher wissen es dann immer alle besser 😊

Deshalb ist - so wie Thorsten geschrieben hat - Eigeninitiative geboten und es sollten u.a. die Fortbildungsangebote wahrgenommen werden. Es ist nämlich ebenfalls unmöglich, alles, was man für die Praxis wirklich braucht, in einem einzigen WL bzw. SR Grundseminar oder Aufbau-seminar zu vermitteln. Das muss man den Seminarteilnehmern von Anfang an mit auf den Weg geben!

Bezogen auf das vorliegende inhaltlich Problem hätte ich allerdings gesagt, dass es sich dabei nicht um eine Spezialmaterie für Fortgeschrittene handelt. Stattdessen ist das m.E. etwas, das ein regionaler WL m.E. wissen sollte und ein nationaler WL wissen muss. Da ich aber nur SR

ausbilde und nicht WL, sind [fabianbach](#) und [SGiesen](#) sicher die perfekten Ansprechpartner, um beurteilen zu können, ob ggf. die Ausbildungsinhalte angepasst werden müssen 🤔🙄